

Nominiert für den CSR-Preis der Bundesregierung

Unternehmensname: Akzo Nobel GmbH
Branche: Chemische und Pharmazeutische Industrie
Anzahl Mitarbeiter/innen: 2.561
Sonderpreiskategorie: „Verantwortungsvolles Lieferkettenmanagement“



KURZPROFIL

Die Akzo Nobel GmbH ist ein Tochterunternehmen der niederländischen Akzo Nobel N.V. Das Unternehmen ist ein Hersteller von Spezialchemikalien und ein führendes Unternehmen in der Farben- und Lackindustrie. Das Produktsortiment umfasst Marken wie Dulux, Sikkens, International, Interpon, Eka und Xyladecor.

UNSERE VERANTWORTUNG

Planet Possible: Mit weniger Ressourcen mehr erreichen.

„Um unseren Geschäftserfolg und den unserer Kunden sicherzustellen, müssen wir mehr Wert mit weniger Ressourcen schaffen. Um das zu erzielen, hat AkzoNobel eine Agenda verabschiedet, die wir Planet Possible nennen – unsere Verpflichtung, „mit weniger mehr zu erreichen“. Planet Possible deshalb, weil wir uns als Unternehmen verpflichten, unsere Kreativität, Vorstellungskraft und unseren Innovationsgeist zu nutzen, um Möglichkeiten zu entdecken, wo keine zu sein scheinen: Wir wollen mit unserem Handeln dazu beitragen, dass die sich bietenden Chancen unserer ‚begrenzten‘ Welt erschlossen werden.“

Petra Lehmann, Sustainable Sourcing Manager, Akzo Nobel GmbH

GUTE BEISPIELE – VERANTWORTUNGSVOLLES LIEFERKETTENMANAGEMENT

Selbstverpflichtungserklärung:

- AkzoNobel hat einen Supplier Code of Conduct verabschiedet, der die Einhaltung sozialer und ökologischer Mindestanforderungen von allen Lieferanten fordert.
- Darüber hinaus ist das Unternehmen seit dem Jahr 2013 Mitglied der Initiative „Together for Sustainability – The Chemical Initiative for Sustainable Supply Chains (TfS)“ und hat sich zur Einhaltung der dort definierten sozialen und ökologischen Anforderungen in seiner Lieferkette verpflichtet.



2013 hat AkzoNobel das Ziel formuliert, bis 2015 über EcoVadis 600 Lieferanten zu beurteilen beziehungsweise 40 Lieferanten zu auditieren. Aufgrund der Tatsache, dass das Unternehmen ca. die Hälfte der Lieferanten mit der TfS-Initiative teilt, konnte das ursprüngliche Ziel in 2015 mit 724 Assessments / 65 Audits weit übertroffen werden.